

# Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr vom 24. April 1841



## Rathsprotokoll

zur Sitzung am 24. April 1841 in Politicis.

## Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister Reißer

" Maätsrath Haydinger

" " Freyinger

" " Maurer

" " Buberl

" Sekretär Bleyer

Hr. Rath Haydinger referirt.

2479. Kassaamt bittet ad N. 2453 um Einstellung des Kanzellisten Bindlehner zu den Katastralarbeiten.

Da der Kanzellist Bindlehner von Führung des Einreichungsprotokolls nicht entfernt werden kann, so wird dem Kassaamt der Praktikant Adam zu diesen Geschäften, da es dermassen fast nur auf Berechnung des Reinertrages ankommt, unter Leitung der Kassabeamten, u. Controlle des Rechnungsrevidenten beigestellt.

Reißer Bgst.

Bleyer Sekretär

#### Protokoll

aufgenohmen in der Sitzung des Maäts Steyr am 24. April 1841 über die Beeidigung des Georg Pfahnl als Polizeysoldaten.

#### Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister Reißer

" Maätsrath Haydinger

" " " Freyinger

" " " Maurer

" " " Buberl

" Sekretär Bleyer

ad N. 597 P. Nachdem mit maätlichem Beschlusse dto. 20. d.M. unter obiger Geschäftszahl dem hierseitigen Landgerichtsdienersgehülfen Georg Pfahnl die durch die Entlastung des Franz Hofstetter hieramts erledigte Polizeysoldatenbedienstung verliehen, u. selber heute vor versammelten Rath zur Ablegung des diesfälligen Diensteides beschieden worden war, werde ihm nach vorausgemachter Eides u. Meineidserinnerung vorgehalten folgender Eid.

Er wird heute vor Gott dem Allmächtigen u. Allwissenden einen reinen körperlichen unverfälschten Eid, ohne Gemüthshinterhalt oder zweideutigen Verstand, das heißt, daß er so denket, wie er redet, u. so redet, wie er denket, dahin ablegen, daß er die ihm als Polizeysoldaten obliegenden Pflichten genau u. pünktlich befolgen, sich in seinem Dienste die Aufsicht auf Sicherheit, Ruhe und Ordnung besonders angelegen sein laßen, den Befehlen seiner Vorgesetzten gern u. willig unterziehen, u. in allem den willigsten Gehorsam u. pünktliche Folgeleistung zeigen, sich eines sittlichen, nüchternen u. tadellosen Betragens stets befleißen, u. überhaupt so handeln wolle u. werde, wie er es vor Gott, seinem Gewissen u. der Welt verantworten kann. Endlich wird er auch noch schwören, daß er mit keiner geheimen Gesellschaft weder im Inn- noch in Auslande in Verbindung stehe, und daß er, wenn es der Fall wäre, selber sogleich entsage, und sich auch in Zukunft in keine solche einlaßen wolle u. werde.

Hierauf leistete Georg Pfahnl in die Hände des Vorsitzenden folgenden Eid:

Ich Georg Pfahnl schwöre zu Gott, dem Allmächtigen u. Allwissenden einen reinen körperlichen, unverfälschten Eid, ohne Gemüthshinterhalt oder zweideutigen Versand dahin, daß ich das, was mir jetzt ist vorgehalten worden, u. ich in Allem wohl verstanden habe, so getreu, genau. u gewissenhaft befolgen wolle u. werde, als wahr mir Gott helfe!

Georg Pfahnl

n ~ :	() ~	$D \sim \sim t$
ROI	IC CO I	Bgst.

Bleyer Sekretär